

Übersicht - Informationen für die Öffentlichkeit zu:

Corona-Schutzimpfung (COVID-Impfung) und Kinderwunsch

Informationen zu möglichen Auswirkungen der Corona-Schutzimpfung auf die Fruchtbarkeit liegen bislang überwiegend aus den Zulassungsstudien der Impfstoffe vor. Die in Deutschland zugelassenen und verfügbaren Corona-Impfstoffe wurden an Erwachsenen – auch an Frauen mit Kinderwunsch – getestet. Diese umfangreichen klinischen Prüfungen geben keine Hinweise auf das Auftreten von Unfruchtbarkeit durch die Impfung. Das Paul-Ehrlich-Institut, das für die Zulassung und Sicherheit von Arzneimitteln und auch Impfstoffen zuständig ist, sieht auf Grundlage der Zulassungsstudien für die Corona-Impfstoffe die bestmögliche Sicherheit gegenüber einer Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit beim Menschen gewährleistet. Das bedeutet, dass Frauen wie Männer mit Kinderwunsch sich gegen COVID-19 impfen lassen können.

Eine generelle Impfung gegen COVID in der Schwangerschaft wird dagegen derzeit von der Ständigen Impfkommision (STIKO) nicht empfohlen, da zur Anwendung der Corona-Impfstoffe in der Schwangerschaft aktuell nur wenige Daten vorliegen. Schwangeren mit Vorerkrankungen und einem eventuell erhöhten Risiko für eine schwere COVID-19-Erkrankung oder mit einem erhöhten Expositionsrisiko aufgrund ihrer Lebensumstände wird geraten, Nutzen und Risiko der Impfung mit ihrem Frauenarzt zu besprechen. Nach ausführlicher Aufklärung und Abwägung kann eine Impfung mit einem mRNA-Impfstoff ab dem 2. Schwangerschaftsdrittel angeboten werden. Auch zur Anwendung der Corona-Impfstoffe in der Stillzeit liegen aktuell nur wenige Daten vor. Die STIKO hält es jedoch für sehr unwahrscheinlich, dass eine Impfung der Mutter während der Stillzeit ein Risiko für den Säugling darstellt.

Es gibt eine Vielzahl an **Erklärvideos** zur Corona-Schutzimpfung bei Kinderwunsch - eine Auswahl finden Sie z. B. unter:

[Erklärvideos zu Corona und Impfen](#), die auf der Webseite des RKI verlinkt sind, dort u.a.

- [COVID-19-Impfung bei Kinderwunsch, in Schwangerschaft und Stillzeit – was raten die ExpertInnen?, Dr. med. Marianne Röbl-Mathieu \(Frauenärztin und Mitglied der STIKO\)](#)
- [Die Impfung und die Fruchtbarkeit, Martin Moder, PhD](#)

Erklärvideo des SWR: [Unfruchtbar durch Corona-Impfung?](#)

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf:

1. Gemeinsame Webseite des **Bundesministeriums für Gesundheit, Robert Koch-Institut und Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung** www.zusammengegencorona.de:
 - [Führt die Impfung zur Unfruchtbarkeit bei Frauen?](#)
 - [Können sich Frauen mit Kinderwunsch gegen COVID-19 impfen lassen?](#)
2. Webseite der **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung** mit Informationen für Kita-Fachpersonal zur Kindergesundheit www.kindergesundheit-info.de/fuer-fachkraefte/kita/kita-und-corona/:

- [Informationsblatt zur COVID-Impfung für Beschäftigte in Kitas](#)

- 3. Webseite des **Robert Koch-Instituts** zu COVID-19 und Impfen www.rki.de/covid-19-impfen bzw. dort die [Antworten auf häufig gestellte Fragen \(FAQ\)](#), darunter Antworten zu:
 - Können Frauen mit Kinderwunsch sich gegen COVID-19 impfen lassen?
 - Was ist bisher zur COVID-19-Impfung in Schwangerschaft und Stillzeit bekannt?

- 4. Webseite der **Ständigen Impfkommision (STIKO)** www.rki.de/stiko:
 - [Aktuelle Empfehlungen zur Corona-Impfung während Schwangerschaft und Stillzeit](#)

- 5. Webseite des **Paul-Ehrlich-Instituts** mit vielen Informationen rund um die Entwicklung, Zulassung, Sicherheit und Wirksamkeit der Corona-Impfstoffe <https://www.pei.de/DE/newsroom/dossier/coronavirus/coronavirus-inhalt.html>:
 - [Antworten auf häufig gestellte Fragen \(FAQ\)](#), darunter: Können COVID-19-mRNA-Impfstoffe die Fruchtbarkeit beeinträchtigen?

Corona-Schutzimpfung und Transmissionsrisiko (Risiko andere anzustecken)

Aufgrund der aktuell vorliegenden wissenschaftlichen Studien kommt das Robert Koch-Institut zu der Einschätzung, dass die Corona-Schutzimpfung das Risiko einer Virusübertragung auf andere so stark reduziert, dass Geimpfte bei der Weiterverbreitung der Erkrankung keine wesentliche Rolle mehr spielen. Dies bedeutet,

- dass die Wahrscheinlichkeit, dass sich vollständig Geimpfte mit dem SARS-CoV-2-Virus infizieren niedrig ist,
- und dass das Risiko, dass vollständig Geimpfte das Virus an andere weitergeben, deutlich vermindert ist.

[Hier](#) finden Sie die Übersichtsarbeit des Robert Koch-Instituts zur aktuellen Studienlage.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf:

1. Webseite des **Robert Koch-Instituts** zu COVID-19 und Impfen www.rki.de/covid-19-impfen bzw. dort die [Antworten auf häufig gestellte Fragen \(FAQ\)](#), darunter eine Antwort zu:
 - Können Personen, die vollständig geimpft sind, das Virus weiterhin übertragen?

2. Webseite der **Ständigen Impfkommision (STIKO)** www.rki.de/stiko:
 - [Empfehlungen und Stellungnahmen zur Corona-Schutzimpfung](#)